



ICH BIN... – PAULUS

LAUFZETTEL

STATION 1: VOLL PEINLICH!

1. Warum ist es Paulus nicht peinlich, das Evangelium weiterzusagen?

2. Stimmt du dem zu? Ist es dir peinlich, über den Glauben zu reden? Warum oder warum nicht?

STATION 2: RICHTER, WAS SPRICHT ER?

3. Was würde Gott (nach Römer 3,22) als „Richter“ zu den gezogenen Sünden sagen?

4. Wem vergibt Gott?

STATION 3: VERBUNDEN

5. Male ein bis drei kleine Zeichnungen davon, wie Paulus sich vorstellt, was in der Taufe mit dem Menschen passiert. (Zeichne gerne Strichmännchen, dies ist kein Kunstunterricht!)

**ICH BIN... –
PAULUS**

6. Kann diese Verbindung mit Jesus wieder aufgelöst werden?

STATION 4: TO-DO-LISTE

7. Welchen von diesen Verhaltensvorschlägen findest du am schwierigsten umzusetzen und warum?

8. Überlege dir eine Situation oder eine Person, in/mit der du Schwierigkeiten hast. Was willst du beim nächsten Mal anders machen?

STATION 5: ICH LIEBE MICH!

9. Schreibe mindestens fünf Dinge in das Herz, die du an dir magst.

10. Lass dir von deinem Teammitglied noch zwei Dinge sagen, die er oder sie an dir gut findet und schreibe sie dazu.

